

Perspektiven aus der Praxis

Tagung von Medienaktiv M-V fand online statt

„Medienkompetenz in Mecklenburg-Vorpommern – Perspektiven aus der Praxis“ lautete der Titel der Online-Tagung am 21. Januar 2021 von **Medienaktiv M-V**, des landesweiten Netzwerkes der Medienarbeit in Mecklenburg-Vorpommern. Etwa 70 Interessierte aus Kindertagesstätten, Schulen, Universitäten und Volkshochschulen, aus der Jugend(sozial)arbeit, Politik, dem Jugendmedienschutz, der Seniorenbildung, digitaler Jugendbeteiligung und Medienbildung, welche sich aufgrund der Corona-Pandemie nicht treffen konnten, nahmen digital daran teil. In fünf Workshops hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, mit 15 Expertinnen und Experten zu folgenden Themen ins Gespräch zu kommen:

- Virtual Reality im Unterricht
- Vernetzte Weiterbildung in M-V
- Hass, Trolle und Störer: Was tun gegen Hate Speech und Cybermobbing?
- **Medienaktiv M-V** und praktische Medienpolitik – wo stehen wir und was brauchen wir in Mecklenburg-Vorpommern?
- Exzessive Mediennutzung in Zeiten von Corona

In Gruppen wurden Fragestellungen erarbeitet, um sie anschließend gemeinsam mit allen Teilnehmenden digital in einer Diskussion zu erörtern. Besonders interessierte dabei, wie die Vernetzung im Bereich Medienbildung und Medienpädagogik in Mecklenburg-Vorpommern durch die Stärkung dezentraler Strukturen weiter vorangetrieben werden kann, wie eine Sensibilisierung junger Menschen im Umgang mit „Fake News“ erfolgen kann und wie – mit Blick auf eine exzessive Mediennutzung – die Balance zwischen kindlichen Bedürfnissen und elterlichen Wünschen erreicht werden kann.

Unterstützt wurde **Medienaktiv M-V** durch Expertinnen und Experten von Virtual Rostock, der Landesarbeitsgemeinschaft Medien e. V. mit dem Netzwerk #MVedu, JUUUPORT e. V. (Hannover), dem Projekt „Helden statt Trolle“ (Schwerin), der Schulsozialarbeit des Lunte e. V. (Rostock), der Gesellschaft für Bildung, Erziehung und Gesundheit mbH (Rostock) sowie bei der technischen Umsetzung von HaNeP – Sozial und Digital UG (Rostock).

Hintergrund

Das Netzwerk **Medienaktiv M-V** macht die Vielfalt der Medienangebote in Mecklenburg-Vorpommern wahrnehmbarer. Darum ist es uns wichtig, mit allen Institutionen zu kooperieren, bei denen das Thema „Medien“ eine Rolle in ihrer Arbeit spielt. Das Netzwerk greift effektiv aktuelle Entwicklungen der Medien auf und regt zum gemeinsamen Handeln an. Grundsätzlich sind alle Mitglieder gleichberechtigt und bringen ihre Kompetenzen in die Netzwerkarbeit ein. Zu den Initiatoren gehören: Landeskoordinierungsstelle für Suchtthemen M-V, Landeskriminalamt M-V, Medienanstalt M-V, Kompetenzzentrum und Beratungsstelle für exzessive Mediennutzung und Medienabhängigkeit Schwerin der Evangelischen Suchtkrankenhilfe M-V, Landesdatenschutz M-V, Landesjugendring M-V.

Kompetenzzentrum und Beratungsstelle für
exzessive Mediennutzung und Medienabhängigkeit
Schwerin der Evangelischen Suchtkrankenhilfe M-V

Dr. Detlef Scholz · Telefon: 0385 5213141
E-Mail: mediensuchtberatung@suchthilfe-mv.de

Landeskoordinierungsstelle
für Suchtthemen

Christian Krieg · Telefon: 0385 77789484
E-Mail: krieg@lakost-mv.de

www.medienaktiv-mv.de

Landeskriminalamt M-V

Dr. Xenia Schmidt-Esse · Telefon: 03866 646100
E-Mail: xenia.schmidt-esse@lka-mv.de

Medienanstalt M-V

René Dettmann · Telefon: 0385 5588114
E-Mail: r.dettmann@medienanstalt-mv.de

Landesdatenschutz M-V

Antje Kaiser · Telefon: 0385 5949456
E-Mail: antje.kaiser@datenschutz-mv.de

Landesjugendring M-V

Christian Thönelt · Telefon: 0385 7607617
E-Mail: c.thoenelt@lrmv.de